

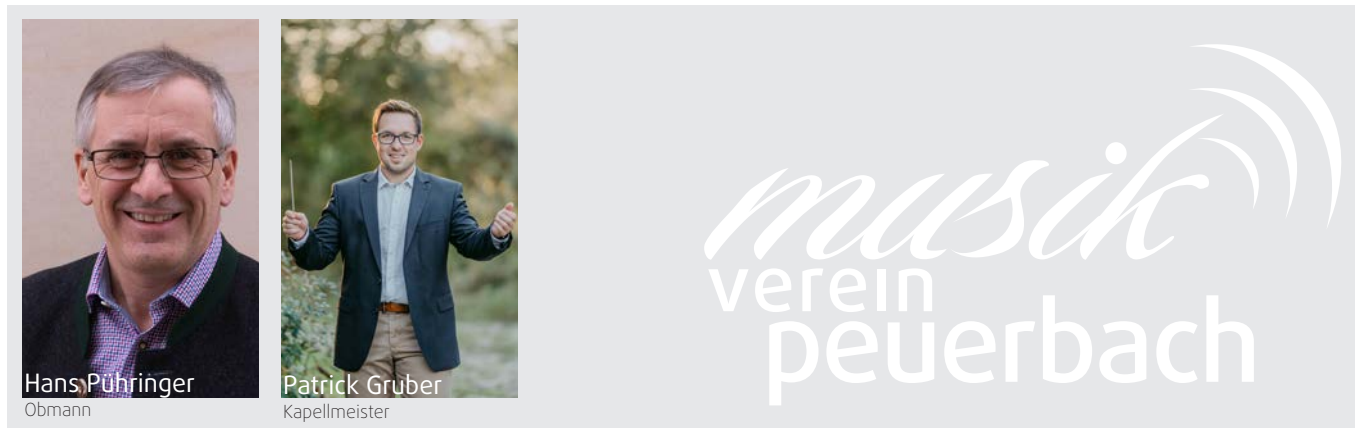
DA CHAPO

2020



150 Jahre Musikverein Peuerbach
Mit viel Schwung in unser Jubiläumsjahr

Vorwort



Geschätzte Bevölkerung unserer Gemeinden, liebe Musiker und Funktionäre, liebe Freunde und Gönner!

Mit dem Bezirksmusikerball am 11. Jänner haben wir unser Jubiläumsjahr „150 Jahre Musikverein Peuerbach“ eröffnet. Die Planungen und Vorbereitungen für ein umfangreiches Jubiläumsprogramm laufen bereits seit zwei Jahren auf Hochtouren. Das Bezirksmusikfest vom 3.-5. Juli wird eine große Herausforderung für den Musikverein, die ohne Unterstützung vieler fleißiger Hände nicht machbar ist. Wir sind sehr dankbar für jede Hilfe, benötigen wir doch für die reibungslose Abwicklung ein rund 500-köpfiges Team. Melde dich bitte daher bei einem Mitglied des Musikvereins oder online auf der Webseite www.mvpeuerbach.at/bmf2020.

s'Zaumkemma dahoam

lautet das Motto für den Auftakt zum Bezirksmusikfest am Freitag, den 3. Juli 2020. Es wäre eine passende Gelegenheit für viele Fortgezogene, sich wieder einmal in Peuerbach zu treffen. Mit einem tollen Rahmenprogramm wollen wir unserer Bevölkerung einen unterhaltsamen Abend bieten. Falls du jemanden kennst, der in die weite Welt hinaus oder auch nur in einen Nachbarort gezogen ist, informiere ihn über unser einzigartiges Fest und lade ihn ein. Informationen dazu gibt's auch auf unserer Homepage.

Mit welchem Verein bist du dabei?

Der Auftakt am Freitag soll auch ein Zaumkemma mit den vielen Vereinen unserer Region sein. Ein bunter Festakt am Fußballplatz der Sportunion Peuerbach möge die Vielfalt der Vereine und Organisationen aufzeigen. Auch zahlreiche Gastkapellen werden erwartet. Die Militärmusik wird uns mit einer tollen Rasenshow begeistern, und im Anschluss schwingen wir uns ins Festzelt zu einem gemütlichen und unterhaltsamen Abend mit hoffentlich vielen schönen Begegnungen.

Samstag und Sonntag stehen voll im Zeichen der Blasmusik. Viele Gastkapellen werden uns die Ehre geben und mit uns feiern. Garantiert sind großartige Darbietungen bei der Marschwertung und bei „Jugend & Kreativ“.

Die Dörfer, Siedlungen und Wohnungen sollen an diesem 1. Juliwochenende leer stehen. Lass dir dieses Highlight nicht entgehen – weder als Helfer noch als Besucher. Ein Blasmusikfest dieser Größenordnung wird es in Peuerbach frühestens wieder in 20 Jahren geben! Sollte es im Zuge der Feierlichkeiten durch Straßensperrungen, Parkverbote, zu kleinen Unannehmlichkeiten kommen, so bitten wir gleich vorab um Verständnis.

Dank an die fleißigen Bienen des Musikvereins

Allen Musikerinnen und Musikern, den Marketenderinnen, den Vorstands- und Ausschussmitgliedern, und vor allem dem Organisationsteam möchten wir unseren aufrichtigen Dank aussprechen für die vielen Stunden, die bereits zusätzlich zum Musizieren aufgebracht wurden bzw. werden. Das alles im Vorfeld ist notwendig, um tausende von Handgriffen und Tätigkeiten zu planen und umzusetzen. Wir hoffen, dass wir am Ende des Jubiläumsjahres sagen können: „Das war ein außergewöhnlich tolles Fest, und ich war dabei“.

Die Stadtgemeinde Peuerbach und die Gemeinde Steegen haben ihre Unterstützung zugesagt, wofür wir uns sehr herzlich bedanken. Ein großer Dank gebührt auch unseren Sponsoren für ihren finanziellen Beitrag.

Zum Schluss nochmals die Einladung: Kommt – seht – staunt – aber vor allem feiert mit uns!

Euer Obmann und Kapellmeister des Musikvereins Peuerbach

Hans Pühringer & Patrick Gruber

DaCapo Talk mit Ehrenkapellmeister Norbert Hebertinger

Über 20 Jahre warst du Kapellmeister des Musikvereins Peuerbach, welche sind die schönsten Erinnerungen?

Ich denke unheimlich gerne an diese schöne Zeit zurück! Die Jahre waren für mich geprägt von unzähligen künstlerischen und kameradschaftlichen Erlebnissen und dem gemeinsamen Arbeiten und Feiern mit vielen Musikerinnen und Musikern mehrerer Generationen. Und das Besondere war, dass immer Wert gelegt wurde auf schönes und gemeinsames Musizieren, egal ob bei öffentlichen Ausrückungen, kirchlichen Festen, einem Konzert, einem Wettbewerb oder der wöchentlichen Musikprobe.

Die Freude und die Energie damals waren enorm. Natürlich haben wir Höhen und Tiefen erlebt. Die Freude, der Mut, aber auch der klare Auftrag, für unsere Gemeinden ein kulturelles Aushängeschild zu sein, standen immer im Vordergrund.

Es war auch toll, dass wir regelmäßig viele Kinder und Jugendliche in unseren Verein integrieren konnten. Die Jugendarbeit wurde damals vom stellvertretenden Obmann Josef Bauer mit den jeweiligen Jugendreferenten stark gefördert. So hat der Musikverein jährlich die Pflichtschulen der Region besucht und Instrumente vorgestellt, eine Jugendkapelle gegründet und vereinsinterne Jugendmusizierwochen wurden abgehalten. Beeindruckend auch die Zahl der vielen Leistungsabzeichen, die abgelegt wurden. Alle jungen Musiker/innen im Verein hatten in der Musikschule das bronzene und die meisten auch das silberne Abzeichen erworben. Und ganz besonders stolz war der Verein auf die Träger des Jungmusikerleistungsabzeichens in Gold. Dieses Leistungsabzeichen ist der Abschluss der Musikschule.

Erste Absolventin des Musikvereins war damals Daniela Auer (jetzt Samhaber) auf der Querflöte und ich glaube, sie war damit auch ein Vorbild, dem viele im Verein folgten. Was ich auch ganz besonders schön finde, ist, dass einige Musiker/innen mit so

viel Begeisterung musizierten und in Folge sogar Musik studierten. Stellvertretend für viele denke ich hier an unseren Hornisten Christoph Peham. Er ist Solohornist beim NÖ Tonkünstlerorchester, spielt bei allen namhaften Orchestern wie den Wiener Philharmonikern, den Wiener Symphonikern, dem ORF Radio - Symphonieorchester und unterrichtet als Professor an der Musikhochschule in Wien. Darauf kann der Musikverein wirklich stolz sein!

Was den Musikverein Peuerbach immer ausgezeichnet hat, war das Miteinander von Jung und Alt. Stellvertretend für die ältere Generation darf ich hier an Ludwig Rieger (ehemaliger Amtsleiter) erinnern. Er blies 60 Jahre (1947 – 2007) das 1. Flügelhorn, und bis zu seinem endgültigen Ausscheiden fünf Jahre später wirkte er noch bei den Ausrückungen mit.

Der Verein wurde in meiner Zeit von Ernst Schmidauer als Obmann geleitet und Josef Brandstätter wachte über die Finanzen. Federführend im Organisationsteam arbeiteten Fritz Entholzer und Johann Pühringer. Erwähnen möchte ich auch die ausgezeichnete Arbeit der Stabführer Rupert Atzlinger,

Joachim Hager und Peter Samhaber. Sie waren nicht nur ausgezeichnete und begeisterte Musiker, sondern auch immer offen für viele neue Ideen und kräftige Unterstützer zahlreicher Aktivitäten und Projekte des Vereins.

Ich schätze auch sehr, dass die damaligen Bürgermeister der 3 Gemeinden und vor allem auch die Bevölkerung stets ein offenes Ohr für die finanziellen Anliegen des Musikvereins hatten, denn „Ohne Geld, koa Musi“.

Mit großer Freude erinnere ich mich an die musikalischen Erfolge, die wir gemeinsam erzielen konnten: viele Auszeichnungen bei den Konzertwertungen, Steigerung des Niveaus von einer Kapelle der Wertungsstufe „Mittelstufe“ hin zur „Kunststufe“, oftmals Punktesieger in Oberösterreich, Landesieger beim Orchesterwettbewerb 2004 in der Leistungsstufe C. Ein Highlight war sicher auch die Gründung des vereinseigenen Streichorchesters. Der Öfteren waren wir zu Gast beim ORF. Wir haben gemeinsam 2 CDs aufgenommen, und wenn ich die jetzt ab und zu höre, dann denk ich immer noch „...wow, tolles Niveau,...!“.



DaCapo Talk mit Ehrenkapellmeister Norbert Hebertinger

Was sind gute Gründe ein Musikinstrument zu lernen und was sind Gegenargumente zur heutigen schulischen Belastungssituation?

Ich finde es immer schön zu sehen, wenn Kinder ihre Freude und Begeisterung für ein Instrument oder für das Musizieren entdecken! Die Musik eröffnet ihnen quasi neue Welten und in den allermeisten Fällen haben sie riesigen Spaß dabei. Das Angebot der Landesmusikschule an Instrumenten und Fächern ist mittlerweile so breit, dass für jeden etwas dabei ist. Es ist mir als Direktor gelungen, dass in Peuerbach Kinder bereits ab dem 1. Lebensjahr gemeinsam mit den Eltern den Musikgarten besuchen können und so schon recht früh mit Musik in Berührung kommen. Ein motiviertes Lehrerteam unterrichtet rund 450 Schülerinnen und Schüler in Peuerbach.

Abgesehen von allen wissenschaftlich belegten Gründen, die für das Erlernen eines Instrumentes sprechen, wie die Förderung des Sozialverhaltens, eine verbesserte Sprachentwicklung, eine gesteigerte Konzentrationsfähigkeit und vieles mehr, ist für mich das wichtigste Argument, dass Kinder beim Musizieren emotional bewegt werden. Musik erzeugt gute Laune! Und im Gegensatz zu vielen Aktivitäten im virtuellen Raum und in den sozialen Medien spielen die Kinder auf wirklichen Instrumenten, sind dabei im Austausch mit anderen Kindern und Erwachsenen und somit Teil einer echten Gemeinschaft.

Wie kann sich ein Musikverein zukunftsorientiert weiterentwickeln?

Die Grundsatzentscheidung trifft jeder Verein

selber. Generell müssen Vereine daran arbeiten, interessant und attraktiv für die Mitwirkenden zu bleiben. Zum einen hat man einen klaren Kulturauftrag der Gemeinde zu erfüllen, und zum anderen sollte man sich künstlerisch permanent weiterentwickeln. Jeder Abschnitt in einer Vereinsgeschichte hat sein eigenes Profil.

Und was man nicht vergessen darf: Mit Amateuren und Freiwilligen zu arbeiten, bedeutet für alle Beteiligten eine sehr große Herausforderung! Der Musikerverein Peuerbach ist mit Obmann Hans Pühringer, Kapellmeister Patrick Gruber und Stabführer Peter Samhaber bestens aufgestellt, um erfolgreich in die Zukunft zu gehen.

Ich wünsche allen Musikerinnen und Musikern weiterhin viel Freude beim Musizieren!



Bezirksmusikerball

Mit dem Bezirksmusikerball 2020 legte der Musikverein den Grundstein für das heutige Jubiläumsjahr. Nach dem Einlass um 19:30 Uhr dauerte es gut 45 Minuten bis sich das Melodium Peuerbach bis zum offiziellen Beginn um 20:20 Uhr füllte. Eröffnet wurde der diesjährige Ball mit dem Werbespot für das Bezirksmusikfest gefolgt von der Aufführung einer Festfanfare von Georg Wiesinger. Im Anschluss daran hielten die Gastkapellen den Einzug. Es dauerte nicht lange, bis sich die ersten Gäste von den Klängen des PTArt Orchesters mitrei-

ßen ließen und letztendlich das Tanzbein bis in die frühen Morgenstunden schwenkten. Von der Tanzfläche zur Weinbar war es tatsächlich nur ein Katzensprung und so wurde auch die Weinbar zum beliebten Treffpunkt. Ganz im Sinne von „Schwing dei Tanzbein“ wurde auch unsere etwas andere „Disco“ sehr gut angenommen. Durch schwungvolle Vocal House Hits gemixt mit Oldies und den Hits von heute konnte sich nahezu niemand stillhalten. Das Highlight in unserer Disco war wohl die Live Percussion Session. Während der Mit-

ternachtseinlage, bei der einige Musikerinnen die ehemalige Sendung „Herzblatt“ präsentierten, konnte sich nahezu niemand das Lachen verkneifen. Rudi Carrell wurde durch einen unserer Musiker bestens nachgestellt und versetzte das Publikum einige Jahre zurück in eine Show, die manch einer vielleicht schon vergessen hatte. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals herzlich bei allen Musikvereinen und Besuchern bedanken, welche den Bezirksmusikerball zu einer schwungvollen Veranstaltung gemacht haben.



Das Blasorchester

Frühlingskonzert

Für das Frühlingskonzert 2019 stellte Kapellmeister Patrick Gruber wieder ein tolles Programm mit Stücken quer durch alle Musikgenres zusammen. So präsentierten die MusikerInnen unter anderem „Dionysos“- Pflichtstück für die Konzertwertung 2019 -und „Pearl Harbour“ - Titelmelodie des gleichnamigen Films. Mit „Frauenherz“ von Josef Strauss war natürlich auch die traditionelle Wiener Unterhaltungsmusik vertreten. Die Solostücke „Pequena Czarda“ und „Clarinet Concerto“, die von Sandra Mayr und Kerstin Ecklmair gespielt wurden, waren besondere Highlights des Abends. Beide Solistinnen erhielten im Rahmen der „Audit of Art“-Prüfung im Jahr 2019 das Leistungsabzeichen in Gold - Sandra am Saxophon und Kerstin auf der Klarinette. Außerdem begeisterte Julia Hametner, die schon einige Jahre als Gesangssolistin beim Musikverein tätig ist, die Zuhörerinnen und Zuhörer mit dem Stück „Ich gehör nur mir“ aus dem Musical „Elisabeth“. Auch die Jugendkapelle „Kids & Music“ unter der Leitung von Marco Orthofer zeigte ihr Können. Wir bedanken uns bei der Bevölkerung für den zahlreichen Besuch und freuen uns auf unser Jubiläumskonzert am Ostersonntag 2020!



Konzertwertung

Am 13. April 2019 fand im Melodium die Konzertwertung des Bezirks Grieskirchen statt. Der Musikverein Peuerbach nahm daran teil und erspielte eine GOLD-Medaille, die sich sehen lassen kann. Mit dem Pflichtstück „Dionysos“, dem Selbstwahlstück „Into the raging river“ und der Polka „Frauenherz“ erreichten wir unter der Leitung von Kapellmeister Patrick Gruber sensationelle 92 von 100 möglichen Punkten.



Marschwertung

Am 30. Juni 2019 stellte sich der Musikverein Peuerbach einmal mehr der jährlichen Marschwertung des Bezirks Grieskirchen, die dieses Jahr in Haag/Hausruck stattfand. Die MusikerInnen traten unter Stabführer Peter Samhaber in der Leistungsstufe D an und erzielten trotz der hohen Temperaturen an diesem Tag einen ausgezeichneten Erfolg mit 91,15 von 100 möglichen Punkten.



Neu im Verein



Marie Morawec
Tuba

Spitzname: -
Besonderes Kennzeichen: Brille
Alter: 20 Jahre
Spielt gerne: Risiko
Isst gerne: Nudelsuppe
Mag gar nicht: ungeplante Ereignisse
Beruf: Studentin
Beim Verein, weil: ich gerne im großen Orchester musiziere.



Christina Schatzl
Tenorhorn

Spitzname: Chrisi, Christl
Besonderes Kennzeichen: ?
Alter: 27 Jahre
Spielt gerne: Double
Isst gerne: Cordon Bleu
Mag gar nicht: Stress
Beruf: Mama
Beim Verein, weil: ich gerne musiziere.



Nadine Mühringer
Marketenderin

Spitzname: -
Besonderes Kennzeichen: Brille
Alter: 20 Jahre
Spielt gerne: DKT
Isst gerne: Semmelknödel mit Béchamelsauce
Mag gar nicht: Lügen
Beruf: Zollbeamtin
Beim Verein, weil: ich gefragt wurde, ob ich marketendern möchte.

Kids & Music

Ferientscheckheftaktion Jugendseminar

In den Sommerferien fand eine Ferienscheckheftaktion für alle Kinder von 5 bis 10 Jahren statt. Die Teilnehmer spazierten in Form einer Schnitzeljagd durch Peuerbach und durchwanderten dabei verschiedene Stationen, wie zum Beispiel Singen, Instrumente basteln, einen Rhythmus einstudieren und vieles mehr. Im Anschluss gab es im Musikheim die Möglichkeit, Instrumente des Musikvereins auszuprobieren.

Ende August machte sich das Jugendorchester „Kids & Music“ auf die Reise nach Hinterstoder zur Edtbauernalm. Bei diesem Seminar fanden natürlich einige Proben vormittags und nachmittags statt, aber im Vordergrund stand dabei die Freizeitgestaltung und die Gemeinschaft. So gab es jeden Tag verschiedene Aktivitäten wie zum Beispiel einen Casinoabend, einen bunten

Abend oder einen Singstarabend. Und an einem Nachmittag ging es bei passendem Wetter natürlich auch ins Freibad Hinterstoder. Ein Highlight waren sicher die Registerproben in den Gondeln der Höss-Bergbahnen. Am Sonntag konnte dann der musikalische Nachwuchs beim Abschlusskonzert in Hinterstoder sein Können unter Beweis stellen.

Weihnachtskonzert

Für vorweihnachtliche Stimmung sorgte das Familienkonzert am 1. Dezember 2019 im Melodium. Frosty, der Schneemann, nahm das Publikum mit auf eine weihnachtliche Reise, auf der gemeinsam Vieles entdeckt wurde. Besonders gefreut hat uns die Kooperation mit der Johann-Eisterer-Landes-

schule, die mit ihrem Schattentheater und den Gesangsdarbietungen sehr begeisterte. Die Zusammenarbeit war ein voller Erfolg. Einen weiteren Höhepunkt bildete das abschließende Stück „We are the world“, bei dem der Musikverein, das Jugendorchester „Kids & Music“ und die

Johann-Eisterer-Landesschule gemeinsam musizierten. Den Ausklang fand das Konzert dann bei Bratwürsteln, Punsch und Keksen. Interessierte Kinder konnten außerdem auch noch verschiedene Instrumente ausprobieren.

Neu beim Jugendorchester Kid's and Music

Nina Pühringer (Trompete) • Magdalena Mayrhofer (Tenorhorn)



Der Musikverein im Wandel der Zeit



Der Musikverein Peuerbach um 1900



Musikfest 1930 - 60 Jahre MV Peuerbach



Der Musikverein Peuerbach im Jahr 1955



Der Musikverein Peuerbach im Jahr 1966 mit Vorstand



Der Musikverein Peuerbach im Jahr 1976 mit Vorstand



Der Musikverein Peuerbach im Jahr 1989



Der Musikverein Peuerbach im Jubiläumsjahr 2010



Der Musikverein Peuerbach beim 145-Jahre Jubiläum im Jahr 2015



Der Musikverein Peuerbach im Jubiläumsjahr 2020



PROGRAMM

Freitag, 03. Juli 2020

s'Zaumkemma dahoam, ab Mittag diverse Führungen

19:00 Uhr Festakt und Rasenshow mit der Militärmusik OÖ

21:00 Uhr Unterhaltung im Festzelt mit den Fetzentaler

Samstag, 04. Juli 2020

13:00 Uhr Jugend & Kreativ mit anschl. Unterhaltung mit den BrassBulls

17:00 Uhr Marschwertungen

19:30 Uhr Festakt mit vielen Gastkapellen

21:00 Uhr Unterhaltung im Festzelt mit Brassaranka

Sonntag, 05. Juli 2020

09:00 Uhr Marschwertungen

10:00 Uhr Frühschoppen im Festzelt mit dem MV Scharten

12:00 Uhr Festakt mit vielen Gastkapellen

13:00 Uhr Festausklang im Festzelt mit den Hausrockern

AUFRUF AN DIE BEVÖLKERUNG

s'Zaumkemma dahoam

So lautet das Motto des Treffens aller „Fortgezogenen“, der Vereine und der Bevölkerung unserer Gemeinden beim Auftakt des Bezirksmusikfestes am Freitag, den 3. Juli 2020.

Als besonderes Highlight konnten wir die Militärmusik Oberösterreich für den Festakt samt anschließender großartiger Rasenshow gewinnen.

Da uns aus Datenschutzgründen kein Zugriff auf das Melderegister möglich ist, ersuchen wir die Bevölkerung, alle „Fortgezogenen“ über das Treffen im Rahmen des Bezirksmusikfestes zu informieren. Gerne könnt ihr die Kontaktdaten

beim Stadtamt Peuerbach bzw. der Gemeinde Steegen hinterlassen oder euch auf der Website www.mvpeuerbach.at/bmf2020 anmelden, um weitere Informationen zu erhalten.

Deine Hilfe ist gefragt!

Ein Fest dieser Größenordnung ist auf tatkräftigste Unterstützung angewiesen, so werden rund 500 fleißige HelferInnen benötigt. Der Musikverein ist daher für jede Hilfe sehr dankbar. Bitte melde dich bei einem der Mitglieder des Musikvereins Peuerbach oder melde dich online auf der Webseite www.mvpeuerbach.at/bmf2020 oder unter helfer.mvpeuerbach.at an.

**20
07** BEZIRKSMUSIKFEST
PEUERBACH 3. BIS 5. JULI

Jenseits der Bühne

Musi-Eisstockschießen

„Schwing dein Eisstock“, lautete das Motto des heurigen Eisstockturniers - erstmals gemeinsam mit dem Musikverein Aistersheim. Trotz der geringen Teilnehmerzahl konnte sich der MV Peuerbach mit seinen 2 Moarschaften behaupten und den 1. und 2. Platz heim schießen oder heim schwingen, wie wir heuer unserem Motto entsprechend sagen.

Musikausflug

Das Wochenende 5. bis 6. Oktober verbrachten wir im Nachbarbundesland NÖ. Nach einem ersten Stopp in der Nähe von Steyr ging es weiter in die wunderschöne Wachau. In Langenlois besuchten wir die Loisium WeinWelt, wo natürlich auch das eine oder andere Gläschen Rebensaft verköstigt wurde. Nach einem Heurigenbesuch nächtigten wir in Krems. Der Sonntag begann mit Freizeit in der reizenden Doppelstadt Krems-Stein, ehe es

Musi-Fußballturnier

Der Musikverein Heiligenberg veranstaltete am 20. Juli 2019 ein Fußballturnier für einige benachbarte Musikvereine. Diese Gelegenheit ließen sich die Musiker aus Peuerbach natürlich nicht nehmen und stellten ihr fußballerisches Können unter Beweis. Auch wenn die Musiker den ersten Platz leider nicht für sich erkämpfen konnten, gingen sie als Sieger der Herzen nach Hause.

zur Mittagsstunde weiter in Richtung Dürnstein ging. Dort erklimmte die Reisgruppe die bekannte Burgruine, von der man einen herrlichen Ausblick auf die gesamte Wachau hat. Auf der Heimfahrt machten wir noch Halt in Ybbs, um das dortige Donaukraftwerk Ybbs-Persenbeug zu besichtigen. Trotz des sehr wechselhaften Wetters werden die zwei schönen Tage noch lange in Erinnerung bleiben.

Frühschoppen

Am 15. September 2019 lud der Musikverein Peuerbach ab 10:00 Uhr wieder zum traditionellen Frühschoppen ein. Anlässlich des Jubiläums von Baumeister Humer fand dieser auf dessen Firmengelände statt. Im Rahmen des Frühschoppens veranstaltete der Musikverein erstmals ein Stöbeltturnier, welches erfreulicherweise auf großes Interesse stieß. Die „Kloane Partie“ des Vereins sorgte wie immer mit einem abwechslungsreichen Programm quer durch die Musikgenres für die musikalische Unterhaltung. Für das leibliche Wohl kümmerten sich die MusikerInnen mit kühlen Getränken und leckeren Speisen. Auch die kleinen Gäste kamen nicht zu kurz, diese konnten sich auf der Hüpfburg austoben. Der Musikverein bedankt sich für den zahlreichen Besuch und die Teilnahme am Stöbeltturnier und hofft auch auf gemütliche Stunden mit der Bevölkerung im Jubiläumsjahr 2020.



Mai Cocopelli monster in mir



Grafik/Foto © bysahla.com

www.cocopelli.at

SONNTAG, 22. NOVEMBER 2020 | EINLASS: 14.30 UHR BEGINN: 15.00 UHR
MELODIUM PEUERBACH | VVK: 15 EURO (AB 3 J.) | FREIE SITZPLATZWahl

VVK ERHÄLTlich BEI: ALLEN MUSIKER/INNEN DES MV PEUERBACH, BEI ALLEN Ö-TICKET VERKAUFSSTELLEN (ZB. RAIFFEISENBANKEN) UND AUF www.oeticket.com.

Wir gratulieren

...zum Ehrenmitglied

Alois Gamsjäger
Franz Leßlumer
Rudolf Hager
Hermann Pumberger sen.

...zum Ehrenkapellmeister

Kons. Norbert Hebertinger M.A.

...zum Jungmusikerleistungsabzeichen



JMLA IN BRONZE

Judith Paster
Christina Schatzl
Gesang mit sehr gutem Erfolg
Tenorhorn mit sehr gutem Erfolg

JMLA IN SILVER

Eva Wagner
Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg

JMLA IN GOLD

Kerstin Ecklmair
Sandra Mayr
Klarinette mit sehr gutem Erfolg
Saxophon mit sehr gutem Erfolg



...zur Geburt

Karolina Schönbauer
*11.6.2019 / Eltern: Cornelia & Hubert Schönbauer
Emil Maximilian Auer
*4.9.2019 / Eltern: Magareta & Stefan Auer

...zur Hochzeit

8.6.2019 Michaela (geb. Schatzl) & Florian Illecker
29.6.2019 Kerstin (geb. Bauer) & Thomas Sattlberger

...zum Prüfungserfolg

Nina Baldinger zur Matura mit ausgezeichnetem Erfolg
Elke Großfurner zur bestandenen Matura
Larissa Rieger zur bestandenen Matura
Julia Stuhlberger zur bestandenen Matura

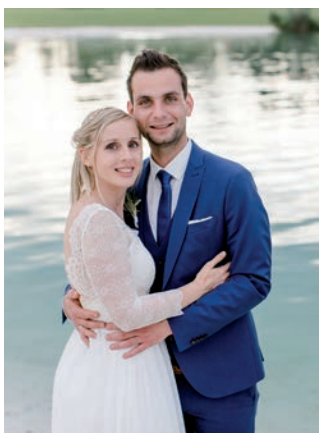
Markus Jäger zum Abschluss des „Doktoratsstudiums Technische Wissenschaften“ mit Auszeichnung an der JKU Linz (Dr.techn.)

...zum Geburtstag:

20 Jahre: Marie Morawec
Larissa Rieger
Julia Stuhlberger
60 Jahre: Franz Ecklmair
Harald Spreitzer
Dechant KonsR Mag. Hans Padinger

...zum Landeskapellmeister Stv.

Mag. Hermann Pumberger jun., unserem ehemaligen Musiker und Kapellmeister



PROGRAMM

Gleam of Lights - Auftragswerk 150 Jahre Musikverein Peuerbach
Georg Wiesinger

Stadt und Land (Polka Mazurka) - Pflichtstück Konzertwertung
Johann Strauss jun.
arr. Roger Niese

Farmer's Tuba - Solostück für Tuba
Martin Scharnagl
Solist: Werner Pumberger

Panthera Pardus Styria - Pflichtstück Konzertwertung
Manfred Sternberger

Flashing Winds - Selbstwahlstück Konzertwertung
Jan Van der Roost

Jugendorchester „Kids and Music“ Leitung: Marco Orthofer
Avengers: Endgame Alan Silvestri
arr. Michael Brown
Down by the Sally Gardens Andreas Simbeni

O Vithino - Konzertmarsch
Francisco Marques Neto
arr. Siegfried Rundel

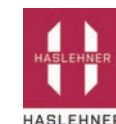
DaHoam
Christian Mühlbacher

Am Malerwinkl - Polka
Maximilian Obermüller
arr. Sebastian Höglauer

Think - Filmmusik des Films „The Blues Brothers“
Aretha Franklin/Ted White
arr. Marcel Saurer
Solistin: Theresa Wilkinson

Programmänderungen vorbehalten

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Sponsoren!



2007 BEZIRKSMUSIKFEST PEUERBACH 3. BIS 5. JULI

FREITAG, 03. JULI

BMF OPENING

AB 19:00 UHR

S'ZAUMKEMMA DAHOAM

RASENSHOW MILITÄRMUSIK OÖ | FETZENTALER

SAMSTAG, 04. JULI

AB 13:00 UHR

JUGEND & KREATIV

AB 17:00 UHR

MARSCHWERTUNG

BRASS BULLS | BRASSARANKA

SONNTAG, 05. JULI

FRÜHSCHOPPEN

AB 09:00 UHR

MARSCHWERTUNG

MV SCHARTEN | HAUSROCKER

DISCOZELT MIT DJ'S

WWW.BMF2020.MVPEUERBACH.AT